

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/034(VII)/21			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 10.02.2021	Altes Rathaus, Ratssaal	17:00 Uhr	17:25 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

1.2 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 27.01.2021

2 Einwohnerfragestunde

Lenkungsausschuss

3 Anfragen und Mitteilungen

BE: BG III und BG VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

4 Beschlussvorlagen

4.1 Einbau eines Edelstahlbeckens und Erweiterung der Filteranlage
Schwimmhalle Diesdorf, Große Diesdorfer Straße 104A, 39110
Magdeburg
BE: FB 40 DS0638/20

4.2 STARK III / EFRE – Programm, Energetische und allgemeine
Sanierung der Kita „Zwergenhügel“ / „Freier Waldorfkindergarten“,
Astonstraße 64 in 39116 Magdeburg - Erhöhung des
Kostenrahmens
BE: Eb KGm DS0001/21

5 Informationen

5.1 StadtRad - Leihsystem
BE: Dez III I0382/20

- | | | |
|----------|---|----------|
| 5.2 | Mittelbewirtschaftung zur Umsetzung von Hochwassermaßnahmen
BE: FB 02 | I0402/21 |
| 5.3 | Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg für das Jahr
2021 - Schreiben des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt
vom 15. Januar 2021
BE: FB 02 | I0018/21 |
|
 | | |
| 6 | Anträge und Stellungnahmen | |
| 6.1 | Instandsetzung von Kopfsteinpflasterstraßen in der Ortschaft
Randau-Calenberge und Schaffung von Stellplätzen
(Antrag des Ortschaftsrates Randau-Calenberge vom 15.10.2020) | A0215/20 |
| 6.1.1 | Instandsetzung von Kopfsteinpflasterstraßen in der Ortschaft
Randau-Calenberge und Schaffung von Stellplätzen
BE: Amt 66 | S0457/20 |
|
 | | |
| 7 | Anfragen und Mitteilungen | |

Anwesend:

Vorsitz

Jens Rösler

Mitglieder des Gremiums

Anke Jäger

Karsten Köpp

Dr. Jan Moldenhauer

Burkhard Moll

Prof .Dr. Alexander Pott

Mirko Stage

Vertreter

Manuel Rupsch

Geschäftsführung

Birgit Synakewicz

Verwaltung

Frau Stieger, Bg III

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Frau Behrendt, FBLin 02

Herr Erleben, FB 02

Herr Matz, FB 40

Herr Wasser, Eb KGm

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Rösler eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind eine Stadträtin und 7 Stadträte anwesend. **Herr Rupsch** vertritt Herrn Hoffmann.

1.1. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Rupsch möchte, dass der TOP 6.1 vertagt wird, da es zum Antrag A0215/20 noch Abstimmungsbedarf im Ortschaftsrat sowie dem StBV gibt.

Diesem Vorschlag stimmen die Anwesenden mit 8 – 0 – 0 zu.

Der geänderten öffentlichen Tagesordnung wird mit 8 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 27.01.2021

Die öffentliche Niederschrift vom 27.1.2021 wird mit 6 – 0 – 2 bestätigt.

2. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

3. Anfragen und Mitteilungen

Herr Dr. Scheidemann informiert die Anwesenden über die in diesem Jahr durchzuführenden Brückenbaumaßnahmen im nördlichen Wissenschaftshafen durch die Deutsche Bahn. Da es sich um umfangreiche Sanierungsmaßnahmen handelt, erfolgt auch eine Vollsperrung.

Auf Nachfrage von **Herrn Rupsch**, über den Zeitraum und mögliche Verschiebungen führt **Herr Dr. Scheidemann** aus, dass im Zeitraum vom 24. April bis zum 10. September 2021 die Vollsperrung vorgesehen ist. Inwieweit witterungsbedingte Verschiebungen stattfinden, kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht benannt werden.

Frau Stieger informiert die Mitglieder des FG über eine geplante Erschließungsstraße im ILC. Dazu wurde eine Fördermittelanfrage an die Investitionsbank gestellt, die aktuell noch nicht beantwortet wurde.

Finanz- und Grundstücksausschuss

4. Beschlussvorlagen

- 4.1. Einbau eines Edelstahlbeckens und Erweiterung der Filteranlage Schwimmhalle Diesdorf, Große Diesdorfer Straße 104A, 39110 Magdeburg DS0638/20
-

Herr Matz bringt die Drucksache ein und macht einige ergänzende Ausführungen. Dabei geht er auf die geplanten Maßnahmen (Beckensanierung, Erweiterung Ultrafiltration und Spülwasseraufbereitung) und die Kosten ein. Er merkt an, dass die erforderlichen Sanierungsmittel in Höhe von 1,2 Mio. EUR bereits in den Haushalt der LH MD für das Jahr 2021 eingestellt sind und mit Blick auf die Haushaltsfreigabe bittet er um Bestätigung der Drucksache, so dass die Maßnahme umgesetzt werden kann.

Mit Blick auf die in der Drucksache angegebenen Kosten für die Einzelmaßnahmen fragt **Frau Jäger** nach, wieso sich die Kosten auf insgesamt 1,2 Mio. EUR belaufen. Neben der Beckensanierung in Höhe von 640 Tsd. EUR, der Erweiterung der Filtration in Höhe von 135 Tsd. EUR und der Spülwasseraufbereitung in Höhe von 125 Tsd. EUR wird die Differenz für die Planung und mögliche Nebenkosten veranschlagt, so **Herr Matz**.

Herr Moll möchte wissen, ob die Sanierung der Spülwasseraufbereitung bei laufendem Betrieb durchgeführt werden soll. Dazu führt **Herr Matz** aus, dass diese Sanierung im Rahmen der

Gesamtmaßnahme erfolgen wird, aber dies nicht zwingend erforderlich ist, sondern im Notfall auch während des laufenden Betriebes geschehen kann.

Herr Rösler fragt nach, ob der aufgestellte Zeitplan, d. h. die Fertigstellung zum Schuljahresbeginn 2021/2022, realistisch ist. Da bereits gute Vorarbeit geleistet wurde, sollte die Fertigstellung pünktlich erfolgen, so **Herr Matz**.

Die Drucksache DS0638/20 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

4.2. STARK III / EFRE – Programm, Energetische und allgemeine Sanierung der Kita „Zwergenhügel“ / „Freier Waldorfschule“, Astonstraße 64 in 39116 Magdeburg - Erhöhung des Kostenrahmens DS0001/21

Herr Wasser bringt die Drucksache ein und führt aus, dass es leider bei allen STARK III Projekten zu Kostenerhöhungen gekommen ist, so auch in diesem Fall. Dies begründet sich vorrangig durch einen relativ langen Zeitraum zwischen Planung und Ausschreibung und dem ständig steigenden Baupreisindex. Um die Fördermittel ausgezahlt zu bekommen, besteht nun Voraussetzung, dass das Vorhaben zum Jahresende 2021 fertiggestellt werden muss. Dann ist ggf. sogar noch ein kleiner Fördermittel – „Nachschlag“ in Aussicht gestellt worden. Darüber hinaus berichtet **Herr Wasser** von schwierigen Bedingungen auf dem Baumarkt. Zum einen ist es schwierig überhaupt noch Angebote zu bekommen und zum anderen arbeiten in den Firmen (meistens ohnehin Subunternehmer) fast ausschließlich ausländische Arbeitnehmer, mit welchen eine Kommunikation äußerst schwierig ist.

Herr Prof. Dr. Pott fragt nach den Deckungsmitteln und möchte wissen, ob es sich bei der Stadthalle um die eingestellten Eigenmittel handelt. Dies wird von **Frau Behrendt** bestätigt und sie sagt, dass diese in Anspruch genommenen Mittel im Folgejahr wieder bei der Stadthalle eingestellt werden müssen.

Die Drucksache DS0001/21 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5. Informationen

5.1. StadtRad - Leihsystem I0382/20

Frau Stieger macht einige ergänzende Ausführungen zur vorliegenden Information. Sie führt aus, dass seitens der Verwaltung Umfragen erfolgt sind. Hierzu wurde an diverse Anbieter ein umfassender Fragenkatalog ausgereicht. Die sich daraus ergebenden Antworten sind breitgefächert und sehr unterschiedlich, so dass sie zum Teil gar nicht vergleichbar sind. Ohne Beteiligung der LH MD ist das Projekt nicht umsetzbar, wobei auch weitere Beteiligungen Dritter, wie bspw. die Hochschule und/oder Universität denkbar sind.

In der sich anschließenden Diskussion werden mögliche Kosten für die Anmietung, die Kostenbeteiligungen, mögliche Voraussetzungen sowie die Ausstattung und erforderliche Wartung der Räder debattiert.

Frau Stieger stellt zum Abschluss der Diskussion klar, dass die LH MD kein „A – Standort“ ist und sich die Frage stellt, ob eine mögliche Umsetzung sinnvoll ist.

Herr Rösler merkt mit Blick auf mögliche Kosten an, dass die LH MD ggf. eher die Infrastruktur (Fahrradboxen/-abstellanlagen) verbessern sollte.

Die Information I0382/20 wird zur Kenntnis genommen.

5.2. Mittelbewirtschaftung zur Umsetzung von
Hochwassermaßnahmen

I0402/21

Herr Rösler regt mit Blick auf die immer wieder vorgelegten Fehlmeldungen an, ob auf die Information künftig verzichtet werden kann.

Die Information I0401/21 wird ohne Diskussion zur Kenntnis genommen.

5.3. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg für das
Jahr 2021 - Schreiben des Landesverwaltungsamtes Sachsen-
Anhalt vom 15. Januar 2021

I0018/21

Frau Behrendt „verkündet“ die gute Nachricht, dass das Landesverwaltungsamt den Haushalt der LH MD 2021 ohne Beanstandung genehmigt hat. Obwohl aktuell Mindererträge und Mehraufwendungen toleriert werden, gibt sie zu bedenken, dass nach Beendigung der Pandemie eine erforderliche Konsolidierung auf die Stadt zukommt, zumal Liquiditätskreditobergrenzen überschritten werden konnten, die Planung nicht ausgeglichen ist und damit künftig auch die Finanzrechnung ins Negative läuft. Sie merkt aber an, dass die Verwaltung bereits entsprechende Vorbereitungen trifft. Mit Blick auf das beschlossene Schülerticket wird bspw. eine Berichterstattung erforderlich sein. Aber, aktuell liegt ein bestätigter Haushaltsplan 2021 vor!

Frau Jäger möchte wissen, inwieweit die Vorgabe, dass „wir“ uns ab 2023 selbständig finanzieren noch Gültigkeit hat. Dazu ist aktuell noch nichts Neues bekannt, so **Frau Behrendt**.

Die Information I0018/21 wird zur Kenntnis genommen.

6. Anträge und Stellungnahmen

6.1. Instandsetzung von Kopfsteinpflasterstraßen in der Ortschaft
Randau-Calenberge und Schaffung von Stellplätzen

A0215/20

6.1.1. Instandsetzung von Kopfsteinpflasterstraßen in der Ortschaft
Randau-Calenberge und Schaffung von Stellplätzen

S0457/20

vertagt

7. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung des Finanz- und Grundstücksausschusses.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der Sitzung am 10.03.2021.

Jens Rösler
Vorsitz

Birgit Synakewicz
Schriftführerin